

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 5 (1918)
Heft: 1

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

GEBRÜDER MERTENS.
Jupiterstr. 1 Zürich 7



PRO
PRA

GARTEN-ANLAGEN

CATENA-KESSEL

Gußeiserner Großkessel bis 300 qm Heizfläche
:: für Zentralheizung und Warmwassererzeugung ::

Rova-Kessel

0,6 bis 3,1 qm

Strebel-Kessel

3 bis 17 qm

Eca-Kessel

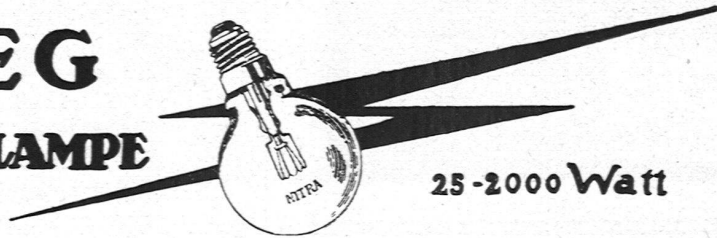
12,5 bis 40 qm

== Verlangen Sie unsere ausführlichen Drucksachen ==

STREBELWERK ZÜRICH 1

AEG

NITRALAMPE



25-2000 Watt

SCHWEIZERISCHE UMSCHAU

Zürich, Friedhofkunst-Ausstellung. In einer regen Aussprache in mehreren Aufsätzen der „Neuen Zürcher Zeitung“ wurde die Notwendigkeit der Umgestaltung unserer Friedhöfe anerkannt und dringend um Abhilfe gerufen. Die Neuverordnungen der Friedhofverwaltung auf dem Sihlfeld Zürich mit strengen Bestimmungen mit dem Einsetzen einer Kommission von Fachleuten brachte den Willen zu einer Neugestaltung der Zürcher Behörden zum Ausdruck. Es galt nun, dem Publikum an Hand von Bildern von trefflichen alten Anlagen, mit dem Hinweis auf gute alte Grabzeichen und mit der Beschaffung von neuen Modellen Aufklärung zu beschaffen. Diese Überlegung veranlaßte die Direktion des Kunstgewerbemuseums Zürich, eine Ausstellung für Friedhofkunst einzurichten. Und Direktor Altherr gab die Anregung, den von der Zentralkommission der Gewerbemuseen Zürich-Winterthur für Wettbewerbe alljährlich bereitgestellten Betrag für diesmal nun den Grabzeichen zuzuwenden. Es gelang nun, die Friedhofverwal-

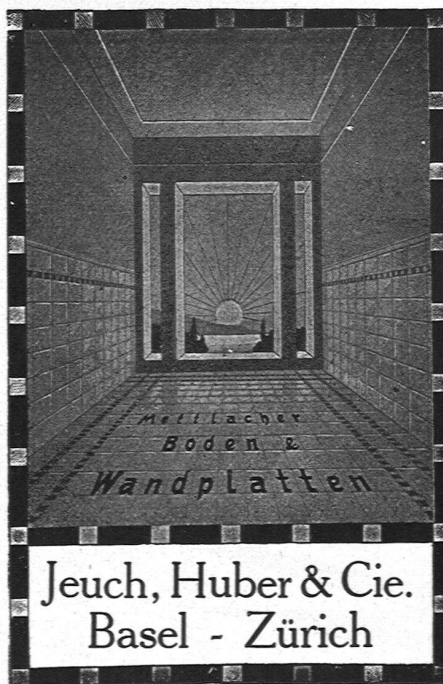
tungen der Städte Zürich, Basel, Bern, Aarau, Luzern, St. Gallen, Schaffhausen und Winterthur für diesen Plan zu interessieren, so daß sie in verdankenswerter Weise für einen Grabzeichen wettbewerb Subventionen gutschrieben. So ist der Zürcher Ausstellung das Ergebnis dieses Wettbewerbs mit Modellen in Holz, Eisen, Stein und Majolika angegliedert worden. Die Veranstaltung hat reges Interesse gefunden, das durch die Besucherzahl und durch die Besprechungen der Presse in schönster Weise zum Ausdruck kam. Unsere Leser kennen die Angelegenheit aus den Berichten an dieser Stelle, haben die Ausstellung wohl besucht oder werden später eine Auswahl daraus in einer Wanderausstellung besichtigen, haben Gelegenheit, in einer demnächst erscheinenden Publikation des Schweiz. Werkbundes eine größere Zahl der Modelle abgebildet zu finden. Wenn wir trotzdem an dieser Stelle nochmals auf das Zustandekommen, auf die Absichten zu reden kommen, so bietet uns Veranlassung eine Berichterstattung, die die „Schweizer.

GUGGENBÜHL, MÜLLER & Co., ZÜRICH

ERSTELLEN

ZENTRALHEIZUNGEN ALLER SYSTEME, LÜFTUNGS-,
WARMWASSERBEREITUNGS- & SANITÄRE ANLAGEN
FÜR WOHNHÄUSER, VILLEN, HOTELS, SCHULHÄUSER, SPITÄLER UND FABRIKEN

AUSZEICHNUNG AN DER SCHWEIZ. LANDESAUSSTELLUNG, BERN: GOLDENE MEDAILLE



Jeuch, Huber & Cie.
Basel - Zürich

